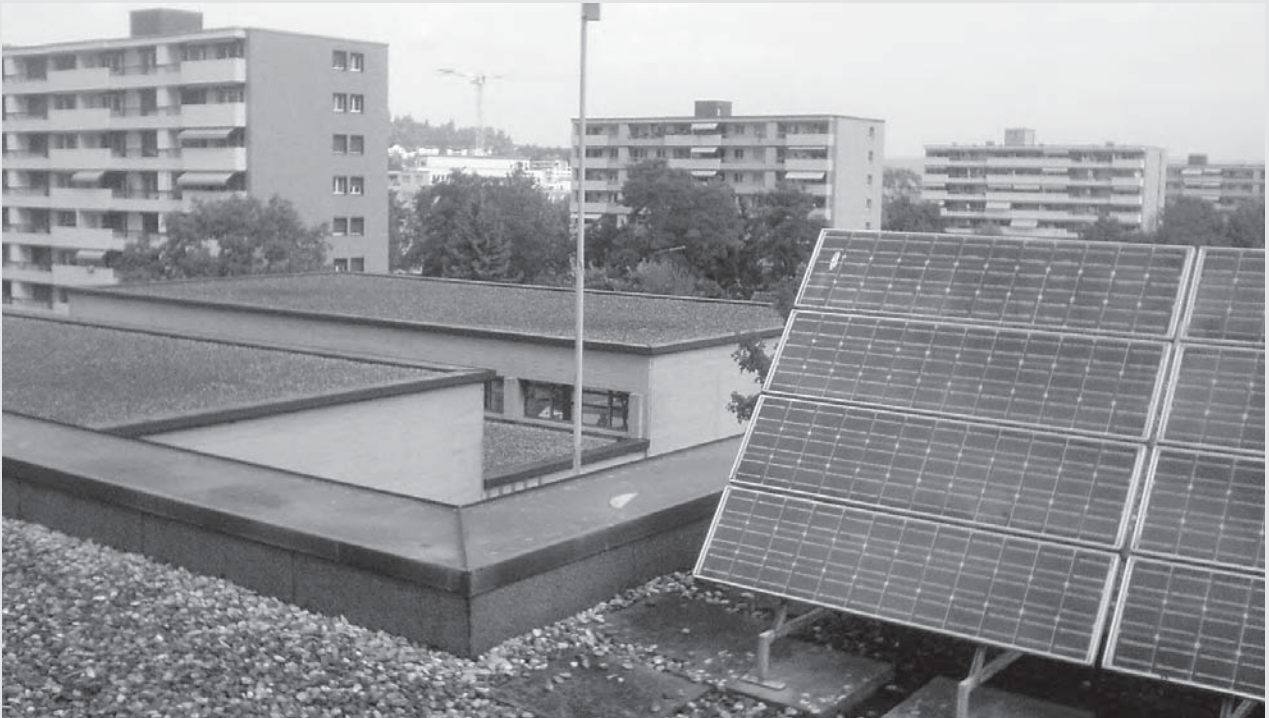


## Solarstromanlage Fraumatt: von 9 auf 78 kW



*Die Anlage auf dem Fraumatt-Schulhausdach. Links davon ist die Erweiterungsfläche auf den Turnhallen sichtbar.*

**Schon seit 23 Jahren liefert die Solaranlage auf dem Schulhaus Fraumatt in Liestal Solarstrom. Nun wird sie durch die ADEV Energiegenossenschaft erneuert und von 9 auf 78 Kilowatt erweitert.**

Diese 9-kW-Anlage auf dem Fraumatt-Schulhausdach war eine der ersten Solarstromanlagen der Schweiz. Sie wurde 1988 auf Initiative der ADEV gebaut. Die an der Kasernenstrasse ansässige Energiegenossenschaft engagiert sich schon seit den Protesten gegen den Bau des Atomkraftwerks Kaiseraugst für eine Energiewende. Inzwischen gehören ihr 67 Strom- und Wärmeerzeugungsanlagen.

Die Stadt Liestal stellt seit 1988 die Dachfläche auf dem Schulhaus Fraumatt für Solarstromerzeugung zur Verfügung. Die ADEV ist Eigentümerin und Betreiberin der Anlage. Ihr gehören noch 39 weitere Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von insgesamt 3'108 Kilowatt. Sie produzieren jedes Jahr nahezu 3 Millionen Kilowattstunden Solarstrom. Nun wird die Fraumatt-Anlage saniert und ausgebaut. Bereits 2008 wurde die Idee lanciert, das Schulhausdach mit neuen Modulen zu bestücken und zusätzlich die benachbarten Turnhallendächer zu nutzen. Nach einer Wartezeit von drei Jahren auf die kostendeckende Einspeisevergütung können die Installationsarbeiten nun beginnen. Die Anlage wird rund acht Mal stärker sein. Mehr als 80'000 Kilowattstunden Solarstrom werden jedes Jahr ins Liestaler Stromnetz fliessen. Dies reicht für rund 20 Haushalte. Finanziert wird die neue Anlage wiederum von der ADEV Solarstrom AG. Deren Aktien können erworben werden: an der BEKB-Nebenbörse oder anlässlich einer Kapitalerhöhung, die noch dieses Jahr geplant ist.

**Wir freuen uns auf Ihr Echo: [energiestadt@liestal.bl.ch](mailto:energiestadt@liestal.bl.ch)**